

Electric Moon - Theory Of Mind

(64:08, CD, Sulatron/Cargo, 2015)

Live-Aufnahmen vom Februar 2014 aus dem Heidelberger Kosmodrom-Club – das Label beschreibt das Gebotene nachvollziehbar als „entspannt und zugleich energiegeladen“.



Vier jam-artige Stücke mit Laufzeiten zwischen 14 und 19 Minuten lassen dem progressiv-psychedelischen, instrumentalen AcidRock von Electric Moon ausreichend Frist, noch jeden Psych-Fan in Trance zu wiegen. Beispielsweise ‚Hypnotika‘ beginnt trügerisch sanft und schwebend, um in der letzten Hälfte allein schon durch klangfärbende Distortion und das durchdrehende Schlagzeugspiel von *Marcus Schnitzler* jede Menge Gas zu geben.

Den Mix versorgte Sula Bassana aka *Dave Schmidt*, das Mastering *Eroc*. Das Theoriewerk ist auch als auf 1.000 Exemplare limitierte Doppel-LP (schwarzes Vinyl) erhältlich.

Bewertung: 11/15 Punkten

Surftipps zu Electric Moon:

Facebook

Twitter (Komet Lulu)

Soundcloud

last.fm

Wikipedia

‚Theory Of Mind‘ (YT)